Arm, prekäre Arbeit, Arbeitslos:



Buchpräsentation

Sinnvoll tätig sein und Achtung - Abwertung hat System

Mittwoch, **09. Oktober 2019**, 18:30 Uhr Fachbuchhandlung des ÖGB-Verlags Rathausstraße 21, 1010 Wien (Eingang Universitätsstraße)

Zu "Sinnvoll tätig sein"

44 Langzeitarbeitslose bekamen über einen Zeitraum von 18 Monaten ein Grundeinkommen in Höhe ihres AMS-Bezuges zuzüglich einer Leistung der bedarfsorientierten Mindestsicherung. Ziel des Experiments war es auszuprobieren, ob materiell abgesicherte Langzeitarbeitslose ohne den Vermittlungsdruck des AMS aber mit Begleitung Vorstellungen und Konzepte entwickeln können, um sinnvoll innerhalb und außerhalb des Arbeitsmarktes tätig zu sein. Die Beiträge eröffnen unterschiedliche Perspektiven auf die umstrittene Idee und die vielschichtigen Auswirkungen der Gewährung eines bedingungslosen Grundeinkommens.



Am Podium

Dr. Franz Schandl | Historiker und Publizist
Univ.-Prof. DDr. Nikolaus Dimmel | Universität Salzburg (angefragt)

Zu "Achtung - Abwertung hat System"

Armut ist nicht nur ein Mangel an Einkommen. Armut ist auch verbunden mit einem Verlust an sozialem Status. Die theoretischen Beiträge und sozialwissenschaftlichen Analysen dieses Buches zeigen auf, wie Armut in aktuellen sozialpolitischen Debatten verhandelt wird und was es zukünftig braucht, um sozialen Diskriminierungen entgegenzuwirken.



Am Podium

Dr. Alban Knecht | Alpen-Adria-Universität Klagenfurt Mag.a Verena Fabris | Netzwerk offene Jugendarbeit

Moderation: Dr. Peter Autengruber | Programmleitung ÖGB-Verlag